OPUS//G
Software für Logistik

Visuelle Lagerverwaltung

transparenter • schneller • alles auf einen Blick

Das OPUS//WMS 3D Konzept

OPUS//WMS 3D bietet einen vollkommen neuen Ansatz der Bedienerführung im Vergleich zur üblichen, Datengitter-basierten Darstellung klassischer WMS-Systeme.

Die aktuelle Belegungssituation wird hierbei in einem dreidimensionalen grafischen Abbild wiedergegeben. Die gewohnte Darstellung der Repräsentation der Datengitter bleibt parallel dazu erhalten. Durch die Erweiterung um die 3D-Abbildung werden nicht nur virtuelle Lagerrundgänge möglich, insbesondere wird hierdurch auch eine unmittelbare und intuitive Ausführung wesentlicher WMS-Funktionen ermöglicht. Schnelle Reaktionen in kritischen Situationen werden dank OPUS//WMS 3D Wirklichkeit.

In der 3D-Visualisierung werden sämtliche Topologien wie Regallager, Pufferplätze, Blocklager, Fachböden und Förderstrecken sowie alle genutzten Ladungsträger realitätsgetreu und positionsgenau abgebildet. Die Anwendung ist sowohl für manuelle als auch für vollautomatisierte Läger ausgelegt. Belegte, reservierte und freie Lagerplätze können direkt in der grafischen Oberfläche bearbeitet werden, die Ausführung aller relevanten Buchungsvorgänge ist per Mausklick direkt in der 3D-Darstellung möglich.

Mit OPUS//WMS 3D beschreitet OPUS//G einen gänzlich neuen Weg in der Bedienung von Lagersoftware.

Arbeiten mit **visuellen Objekten** statt mit reinen Datensätzen

Vorteile der 3D-Darstellung und Bedienung

Die 3D-Informationen des Lagers werden in den Stammdaten hinterlegt und stehen somit für die 3D-Darstellung in OPUS//WMS 3D zur Verfügung. Hierdurch wird eine realitätsnahe Darstellung der Daten mit hohem visuellen Wiedererkennungswert möglich. Unterstützt werden parametrierbare Sichten (virtuelle „Kamerapositionen“) sowie verschiedene Kamera-Bewegungs-Modi, wie Rotation, axiale und freie Bewegung.

Der Bediener benötigt keine detaillierten Kenntnisse der aktuellen Lagertopologie und -systeme, sondern kann sich virtuell durch das Lager bewegen, um alle benötigten Informationen einzusehen und erforderliche Aktionen auszuführen.

Planen, Steuern und Überwachen in **3D**

In der perspektivischen Darstellung werden auch die Ladungsträger maßstabsgetreu angezeigt, was bedeutet, dass z.B. teilbeladene Paletten sofort als solche erkennbar sind. Durch die wirklichkeitsnahe Abbildung des Bestands auf dem Ladungsträger kann bspw. eine manuelle Reorganisation auf Grund der direkt sichtbaren, geringen Fachauslastung vorgenommen werden.

Die umfangreichen und komfortablen Filterfunktionen, bekannt aus der klassischen Bedienoberfläche von OPUS//WMS wurden in einem Framework zusammengefasst und stehen so auch in der Visualisierung zur Verfügung. Dies unterstützt die Konzentration auf das jeweils Wichtige: Sie suchen z.B. im Lager Ladungsträger eines bestimmten Artikels, einer bestimmten Charge oder einer MHD-Restlaufzeit von 50 Tagen? – Einfach einen Filter setzen, und schon wird das Ergebnis optisch sichtbar gemacht, indem die entsprechenden Objekte farblich hervorgehoben gekennzeichnet werden.

Ob mit oder ohne Eingrenzung, können jederzeit alle Funktionen wie: Ladeeinheit sperren oder freigeben, Reservierung, Transport anlegen oder Reorganisation ausgeführt werden, genau so, wie man es von einer Lagerverwaltungssoftware erwartet.

OPUS//WMS 3D bietet mit seiner Innovation in 3D eine neue Dimension der Softwarebedienung und Software-Ergonomie.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.opus-g.com

Oder scannen Sie diesen QR Code, der Sie direkt auf unsere Website auf den Bereich OPUS WMS 3D weiterverlinkt.